

**Der Oberbürgermeister**

I/01-012-20-06-kr

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

20.01.11

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen</b>	27.01.2011	Beratung	öffentlich
<b>Finanzausschuss</b>	14.02.2011	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	21.02.2011	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Deckelung des Zuschusses an den Sportpark Leverkusen

- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 12.01.11
- Stellungnahme der Verwaltung vom 18.01.11 (s. Anlage)

01

- über Herrn Oberbürgermeister Buchhorn

gez. Buchhorn

### **Deckelung des Zuschusses an den Sportpark Leverkusen**

**- Antrag der Fraktion CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 12.01.11**

**- Nr. 0889/2011 (ö)**

In Abstimmung mit dem Sportpark Leverkusen (SPL) ist es vor dem Hintergrund des Haushaltskonsolidierungsdrucks grundsätzlich möglich, den Kapitalbedarf des SPL auf max. 5,7 Mio. € zu deckeln.

Auf Basis der Ergebnisprognose für das Jahr 2010 im SPL-Wirtschaftsplan 2011ff ergibt sich ein

- Kapitalbedarf i. H. v. 5,7 Mio. €

- Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung i. H. v. + 1.640.000 €

Dies würde eine Ausschüttung in 2011 in Höhe von 1,6 Mio. € bis 1,7 Mio. € bedeuten (der genaue Betrag steht nach Fertigstellung des Jahresabschlusses fest).

Insofern kann der Ansatz in Produktgruppe "0810 Sportförderung" (Seite 465, Band 1) in 2011 von 500 T€ auf 1,7 Mio. € erhöht werden, mit der Folge, dass ein positiver Beitrag für den Haushalt in Höhe von 1,2 Mio. € abzüglich Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (15 % + 5,5 %=insgesamt 15,85%) erreicht wird.

Für die Folgejahre ist eine ähnliche Vorgehensweise möglich. Voraussetzung sollte allerdings sein, dass die Ausschüttung zu keiner Reduzierung des Eigenkapitals des SPL führt. Dies ist dann der Fall, wenn das Jahresergebnis einschl. aller Beteiligungserträge einen positiven Betrag ausweist.

gez. Geiser